Studenten-Workshop des DNK (Bochum, 8-14 Sep 13)

Bochum, 08.-14.09.2013

Deadline/Anmeldeschluss: 31.05.2013

Oliver Karnau, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz

Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz:
Studenten-Workshop 2013

Der Bochumer Stadtteil Langendreer im südöstlichen Ruhrgebiet blickt zurück auf eine lange und wechselvolle Geschichte. Die ländliche Prägung mit wenigen großen Höfen veränderte sich deutlich mit dem Beginn der industriellen Kohleförderung und der Errichtung eines großen Güterbahnhofs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Das Amt Langendreer wuchs stetig und bestand bald neben dem eigentlichen Dorf auch aus mehreren Ortsteilen. Der Ortsteil Alter Bahnhof erlebte zu Beginn des 20. Jahrhunderts seine Blüte als Einkaufsbereich mit aufwändigen Geschäftshäusern und Kirchen in historistischen Stilformen. Er ist zwar bis heute eines der am besten erhaltenen wilhelminischen Stadtquartiere in Westfalen, aber er ist auch von Überformung, Leerstand und sozialen Problemen geprägt. Hier bieten sich große Chancen, einen bemerkenswerten Stadtteil der großen Ruhrgebietsstadt Bochum weiter zu entwickeln.

Themenschwerpunkte des Studenten-Workshops sind:

- Denkmalpflege im städtebaulichen Kontext
- Nutzungskonzepte für das prägende und unverzichtbare Kirchengebäude
- Profilstärkung des Stadtteils

Lernziele und Methoden sind:

- Erkennen, Beschreiben und Begründen von denkmalwerten Bauten und schützenswerten Stadtstrukturen
- Entwicklung von Leitideen und Konzepten (visualisiert und textlich)
- Recherchen zur Bau- und Planungsgeschichte sowie zu sozialen Aspekten
- Erstellung von Bestandsaufnahmen und Analysen des Stadtteils
- Erlernen denkmalpflegerischer Methoden und Handlungsmöglichkeiten
- Erarbeitung von Handlungsansätzen

Der Workshop findet vor Ort in Bochum-Langendreer statt. Unterkunft, Verpflegung und Arbeitsräume werden zur Verfügung gestellt. Betreut wird

der 8. Studentenworkshop des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz durch die LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen und die Fachhochschule Dortmund, Lehrstuhl Bau-, Technik und Stadtbaugeschichte, mit Unterstützung der Stadt Bochum.

Bewerben können sich Studierende, die Interesse an Fragen der Denkmalpflege haben und eine Woche miteinander in betreuten Kleingruppen interdisziplinär und praxisbezogen arbeiten möchten. Der Workshop richtet sich vorwiegend an Studierende der Fächer Archäologie, Architektur, Denkmalpflege, Geschichte, Kunstgeschichte sowie Stadt- und Landschaftsplanung. Wegen der besonderen Fragestellungen in Langendreer werden aber ausdrücklich auch Studierende der Soziologie und Immobilienwirtschaft angesprochen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Eine Kostenbeteiligung in Höhe von 100 Euro ist zu erbringen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 31.05.2013 mit einem kurzen Motivationsschreiben und einem Lebenslauf an:

Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Graurheindorfer Straße 198,
53117 Bonn, caecilie.flossdorf@bkm.bund.de

Quellennachweis:

ANN: Studenten-Workshop des DNK (Bochum, 8-14 Sep 13). In: ArtHist.net, 24.04.2013. Letzter Zugriff 25.04.2025. <<https://arthist.net/archive/5178>>.